

Der Sozialismus hat die soziale Struktur vernichtet

von Martin Armstrong

Quelle: [Inselpresse vom 02.09.2016](#)



Es gab einmal eine Zeit, als Ehepaare drei bis fünf Kinder hatten und das war dann ihre Altersvorsorge. Familie war alles. Dann kam Marx und ersetzte die Familie durch Politiker. Seit der Erfindung des Sozialismus ging die Familienstruktur stetig zurück. Kinder sparen nun nicht mehr, um sich um ihre Eltern zu kümmern, da das heute die Aufgabe der Regierung ist.



Auch wenn einige noch immer kreischen, dass uns eine Überbevölkerung droht, so fiel die Zahl der Kinder doch in einer bemerkenswerten Weise. In China führten sie die Ein-Kind-Regel ein. Daraus ergab sich, dass Paare vor allem Jungen wollten, um den Familiennamen weiterzutragen. Die Töchter aber sind typischerweise diejenigen, die sich eifrig um die Eltern kümmern.

China führte auch die Regel ein, wonach das Kind die Eltern besuchen muss. Nun greift die Regierung abermals ein und reduziert die Kreditwürdigkeit von erwachsenen Kindern, die ihre Eltern nicht besuchen.

Im Westen fiel die Familiengröße seit dem zweiten Weltkrieg um etwa 50%. In Osteuropa blieb die Familienstruktur intakt, weil die Menschen im Kommunismus lernten, dass sie dem Staat nicht vertrauen können. Im Westen aber leben die Menschen einen Traum – und das war es dann schon.

Sie denken tatsächlich, die Regierung würde sich für sie interessieren. Deswegen gibt es auch ein neues Erwachen, das sich in der Manifestation einer neuen *establishmentfeindlichen Ära* bemerkbar macht.

Der Sozialismus hat die Familienstruktur dramatisch verändert. Die Regierung behauptete, sie könne die Eltern ersetzen und heraus kam, dass sie es schafften, das Fundament der Menschheit selbst zu verändern, das die Familien über Jahrhunderte tragen konnte.

World Fertility Rate	
Years	
1950–1955	4.95
1955–1960	4.89
1960–1965	4.91
1965–1970	4.85
1970–1975	4.45
1975–1980	3.84
1980–1985	3.59
1985–1990	3.39
1990–1995	3.04
1995–2000	2.79
2000–2005	2.62
2005–2010	2.52
2010–2015	2.36

Dieser Beitrag wurde übersetzt und erstveröffentlicht auf [Inselpresse](#)

[>>> zum englischsprachigen Original-Beitrag](#)